

Gemeinderat von Zürich

14. März 2001

Postulatvon Werner Furrer (SVP)
und Cornelia Schaub (SVP)

GR Nr. 2001 / 151

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, mit welchen präventiven und unterstützenden Massnahmen die Stadt Zürich dazu beitragen kann, dass Geschäfte und Gewerbebetriebe im Einzugsgebiet der Kundgebung vor drohenden Sachbeschädigungen im Rahmen der zu erwartenden alljährlichen Gewaltakte an der "Nach-Demonstration" anlässlich der "1.Mai-Kundgebung" geschützt werden können.

Begründung:

Die in der Vergangenheit an der "Nach-Demonstration" am 1. Mai stattgefundenen schweren Sachbeschädigungen gegen das Eigentum unbeteiligter Dritter und von Geschäftinhabern sowie die daraus resultierenden hohen Folgekosten rechtfertigen den Anspruch des gefährdeten Gewerbes auf Unterstützung, Hilfeleistung und Schutzmassnahmen im Vorfeld der zu erwartenden Nach-Demonstration seitens der für die öffentliche Sicherheit zuständige Exekutive.

Antrag auf dringliche Behandlung

